

Presseinformation

CYCLINGWORLD AWARD 2027: FRÜHERER START, NEUE KATEGORIE UND KLARE TRENNUNG VON JURY UND PUBLIKUM

Ab dem 17. August können Hersteller und Marken ihre Produkte für den Cyclingworld Award 2027 einreichen. Die Messe entwickelt ihr Konzept für den Award mit Best Innovation als neuer Kategorie weiter, das Product of the Year als höchste Auszeichnung bekommt einen höheren Stellenwert und erstmals findet eine öffentliche Preisverleihung statt.

Die Cyclingworld Europe 2027 findet zwar erst vom 12. bis 14. März statt, die Einreichungsphase für den dazugehörigen Cyclingworld Award beginnt bereits jetzt. Ab dem 17. August 2026 können Hersteller und Marken ihre Produkte für die Auszeichnung anmelden. Der Start erfolgt damit nochmals früher als im Vorjahr. Die längere Vorlaufzeit soll den Teilnehmern mehr Zeit für ihre Einreichung geben und zugleich den Auswahlprozess sowie die logistische Vorbereitung verbessern.

Der Cyclingworld Award hat sich in den vergangenen Jahren zu einer etablierten Auszeichnung innerhalb der Fahrradbranche entwickelt. Einreichen können sowohl



Aussteller der Cyclingworld als auch Unternehmen, die nicht auf der Messe vertreten sind. 2027 werden Produkte in neun Kategorien bewertet: Best Cargo Bike, Best Gravel Bike, Best Kids Bike, Best MTB/ATB Bike, Best Race/Road Bike, Best Tour/SUV Bike, Best Urban Bike, Best Fashion & Accessories sowie Best Parts/Components/Technology. Neu hinzu kommt die Kategorie Best Innovation. Innovation muss dabei nicht immer aus einer völlig neuen Technologie oder einer spektakulären Einzelentwicklung entstehen. Gesucht wird ein Produkt, das gegenüber bestehenden Lösungen einen erkennbaren neuen oder wesentlich verbesserten Ansatz bietet und damit einen relevanten Mehrwert für Nutzer, Branche oder einen anderen

Anwendungsbereich schafft. Die Innovation kann dabei in einer einzelnen Idee oder Funktion liegen, aber ebenso im intelligenten Zusammenspiel verschiedener Technologien, Funktionen, Designansätze und Lösungen. Entscheidend ist nicht die Anzahl der

Neuheiten, sondern ob daraus etwas tatsächlich Neues entsteht, das einen überzeugenden und relevanten Fortschritt darstellt. Über alle Kategorien hinweg wird zudem erneut das Product of the Year als höchste Auszeichnung des Awards vergeben.

Bei der Bewertung setzt die Cyclingworld weiterhin auf eine siebenköpfige Fachjury. Ihr gehören Fahrradsicherheits-Experte Dirk Zedler, Nachhaltigkeitsexpertin Dr. Maike Hora, Juryvorsitzender und Transportation Designer Michael Lanz, Bahnrad-Weltmeister Stefan Bötticher, langjähriger Fachjournalist Jörg Spaniol, Fahrrad-Content-Creatorin Juliane Schumacher sowie Branchenexperte Paul Kefer, Inhaber von Munich Finest Bicycles in München, an. „Ein gutes Produkt überzeugt heute nicht mehr nur in einer einzelnen Disziplin. Entscheidend ist das Zusammenspiel aus Innovation, Funktion, Qualität und Sicherheit in einer überzeugenden Gesamtlösung. Genau diese Vielschichtigkeit macht den Cyclingworld Award aus“, sagt Jury-Mitglied Dirk Zedler.

Jury-Award und Publikumspreis werden klar voneinander getrennt. Das Publikum entscheidet erneut per Online-Voting über seine Favoriten, während die Fachjury ihre Awards unabhängig davon vergibt. Damit erhalten beide Auszeichnungen ein eigenständiges Profil: Während die Jury die Produkte aus ihrer fachlichen Perspektive bewertet, entscheidet beim Publikumspreis allein die Resonanz der Community.

Eine weitere Neuerung gibt es bei der Preisverleihung: Erstmals werden die Awards öffentlich im Rahmen der neunten Cyclingworld Europe am ersten Messetag im RheinRiff verliehen. Die Fachjury kommt dazu am Messe-Vortag auf dem Areal Böhler zur finalen Bewertung zusammen.

Mit dem früheren Einreichungsstart und der Weiterentwicklung des Award-Konzepts will die Cyclingworld den Wettbewerb auch 2027 als Bühne für etablierte Marken, Spezialisten und neue Player der Fahrradbranche positionieren. Gerade für Unternehmen, die ihre Produkte einem fachkundigen Branchenpublikum und einer unabhängigen Jury präsentieren möchten, bietet der Award damit erneut eine Möglichkeit, Innovationen und besondere Produktleistungen sichtbar zu machen.

Anmeldung für den Cyclingworld Award 2027 unter: <https://cyclingworld.de/awards-info/>

Zeitplan Cyclingworld Award 2027

17. August 2026: Start der Einreichungsphase

10. Januar 2027: Ende der Einreichungsphase

24. Januar 2027: Start des Online-Votings für den Publikumspreis

1. März 2027: Ende des Online-Votings für den Publikumspreis

11. März 2027: Sitzung der Fachjury vor Ort

12.–14. März 2027: Cyclingworld Europe in Düsseldorf mit öffentlicher Preisverleihung am Freitag



Über die CYCLINGWORLD EUROPE

Seit dem Start 2017 hat sich die CYCLINGWORLD EUROPE kontinuierlich zum „Place to be“ für Europas Fahrrad- und E-Bike-Branche entwickelt und ist mittlerweile das Premium-Event für hochwertige, innovative und stylische Marken auf dem europäischen Kontinent. Jeweils zu Beginn der Fahrradsaison kommen in Düsseldorf Europas Bike-Business-Insider auf dem Areal Böhler, einer der schönsten und spektakulärsten Messe-Locations Europas zusammen, um der interessierten Öffentlichkeit die neuesten Produkte aus der Welt der Fahrräder und E-Bikes vorzustellen.

Das Team der CYCLINGWORLD EUROPE besteht bis heute aus Fahrrad- und E-Bike-Enthusiasten und gleichzeitig international erfahrenen Event-Profis.

Presseinformationen sowie Bildmaterial in Druckqualität finden Sie zum kostenfreien Download unter: <https://www.kernpunktpr.de/pressebereich#cyclingworld-europe>

Weitere Informationen unter: <https://cyclingworld.de>

3.747 Zeichen m. LZ

August 2026

Pressekontakt:

...kernpunkt.PR
STRATEGIE & KOMMUNIKATION

Gabriele Jung
Schraudolphstr. 3a
80799 München
Tel.: +49 1520 8695056
jung@kernpunktpr.de
www.kernpunktpr.de

**cyclingworld
europe**

Stefan Maly / Joey Stoczek
Rubensstr. 3
40237 Düsseldorf
Tel: +49 211 69571517
info@cyclingworld.de
www.cyclingworld.de